

Oktoberfest im Ostetal mit 500 Gästen

Schützenverein Nieder Ochtenhausen veranstaltet Wiesn-Gaudi

von Carmen Monsees

NIEDER OCHTENHAUSEN. Zünftig und fesch ging es zur Sache, als der Schützenverein Nieder Ochtenhausen am Sonnabend zum vierten Mal zum eigenen Oktoberfest einlud: In Dirndl und Lederhosen waren rund 500 Besucher dabei.

„Die Festhalle am Schützenplatz in eine blau-weiße Oktoberfesthalle zu verwandeln, das ist etwas Besonderes“, freuten sich die Mitglieder des Schützenvereins Nieder Ochtenhausens zu dem gelungenen Ambiente. Neben gutem typischen Oktoberfest-Essen mit Haxe, Kraut, Knödel und Brezen trumpfte der Schützenverein Nieder Ochtenhausen mit Original-Paulaner Oktoberfestbier auf, dass in Maßkrügen ausgedient wurde. Für den musikalischen Rahmen war ebenfalls bestens gesorgt. Die „Dorfstadl-Musikanten“ aus Bayern haben



Die gute Stimmung steigt auch bei den Heselndorfem...

in Nieder Ochtenhausen bereits eine richtige Fan-Gemeinde. Auch in diesem Jahr ließen es die „Dorfstadler“ im Ostetal wieder so richtig krachen und sorgten für eine zünftige Wiesn-Stimmung.

Mit traditionellen Märschen und Volksmusik, aber auch mit echten Party-Krachern bescherten die bayrischen Vollblutmusiker eine unverwechselbare Oktoberfeststimmung. Was das Outfit anging, hielt sich ein Großteil der Besucher an seine bayrischen Vorbilder.

Dirndl und Lederhosen waren zwar keine Pflicht, wurden jedoch gern getragen und vermittelten echtes Oktoberfest-Feeling. Besser hätte es sich der Veranstalter kaum wünschen können: ausverkauft bis auf den letzten Platz und eine Stimmung so gut wie nie. Von Nah und Fern strömten die Besucher zur Riesen-Gaudi mit den Dorfstadl-Musikanten. Das Oktoberfest im Ostetal hatte allerhand zu bieten - und enttäuscht wurden die Gäste nicht.



Die Dorfstadl Musikanten durften auch beim vierten Oktoberfest in Nieder Ochtenhausen nicht fehlen.